

M. 48878

Liebes Fräulein Betty.

Um herzlichsten Dank für Ihre  
ehrenvolle Mühe zu meinem  
78ten Geburts Tag. Topf voll Dank  
ist um die Liebe und Annehmlichkeit die  
Sie geliebt, auch für mich alle Zeit  
zum Leben und zum Leben. Gott segne  
und erhalte Sie in die Zukunft  
Ihre treue Freundin  
Louise Blare

Jegernsee 18 August 1879

Manchmal's Brief ist gar lieb  
und frohlich. Bin herzlich der  
Frau. Durch meine  
guete so gar wie mir, fast  
mir in der Zeit der  
Anwesenheit. Das ist  
traulich in die Freude  
durch die Haupt der  
Dienste der Stadt

nhwaat gindliche, der  
meist die nicht bald  
neuf. Garte bin in der  
Karte und das Abwasch  
ganzes aber das  
nicht soll bei uns  
werden. Richardellin  
bleibt da und so. H

Der wenigste Labkaffee.  
Ja, seit dem Leibe g'ht  
mir ein Stücklein g'ruen  
ist ein Ruckelbun in mir,  
einem Ausdruen Ruck  
Der noch mehr ist ein  
ist, L'f'w'w. H'w'w. H'w'w. H'w'w.  
noch unbekant als ein Haer  
Lab woff! 2/19